



Chefarzt Dr. Hommel erneut unter den Top-Medizinern 2019

Focus und Guter Rat würdigten die hohe Fachkompetenz des Mediziners mit Plätzen auf ihren Bestenlisten

Erneut haben die Magazine Focus und Guter Rat unabhängig voneinander Priv.-Doz. Dr. med. habil. Hagen Hommel unter die Top-Mediziner Deutschlands gewählt. Der Chefarzt der Klinik für Orthopädie, Sportmedizin und Rehabilitation des Krankenhauses Märkisch-Oderland am Standort Wriezen ist von der Zeitschrift Guter Rat damit bereits zum dritten Mal in Folge gewürdigt worden. Im Focus erfolgte die Auszeichnung zum ersten Mal in den Bereichen Hüftendoprothetik und Knieendoprothetik.

Einmal im Jahr veröffentlichen die Zeitschriften eine Liste der „Besten Ärzte“ und benennen so die führenden Mediziner der Bundesrepublik. Grundlage der Bewertungen sind unabhängige Datenerhebungen im Auftrag der Magazine. Niedergelassene Mediziner aller Fachrichtungen werden danach gefragt, welchen Klinikarzt sie aufgrund seiner Expertise empfehlen, ob dieser die überwiesenen Patienten selbst behandelt oder vorwiegend Assistenzärzte beauftragt, ob er nur privat Versicherte oder auch gesetzlich versicherte Patienten behandelt und wie lang die durchschnittliche Wartezeit auf einen Behandlungstermin ist. Die Analyse der Antworten ist dann die Grundlage des Rankings.

PD Dr. Hommel erfüllte aber nicht nur die erfragten Kriterien. Seine Exzellenz zeigt sich auch darin, dass das von ihm geführt Endoprothetikzentrum in Wriezen Anfang April 2019 erneut erfolgreich zertifiziert wurde und damit seine kontinuierlich guten Leistungen bestätigt hat – ein Erfolg des ganzen Teams.

Seit zwei Jahr ist Dr. Hommel zudem berechtigt den Titel Privatdozent zu tragen. Mit seiner Antrittsvorlesung „Knieendoprothetik 2016 – Trends und Entwicklungen“ vor Studierenden der Charité Berlin schloss er seine Habilitation erfolgreich ab. Sie ist eine wichtige Voraussetzung für die Kooperation des Krankenhauses Märkisch-Oderland mit der Medizinischen Hochschule Brandenburg in Neuruppin. Seit Januar 2016 ist das Krankenhaus Märkisch-Oderland Akademisches Lehrkrankenhaus der Hochschule. Auch dies kann als ein Gütesiegel gelten, denn es berechtigt zur Ausbildung von Medizinstudenten.


**Krankenhaus
MärkischOderland**

15344 Strassberg, Prötzelcher Chaussee 5
16269 Wriezen, Sonnenburger Weg 3

www.krankenhaus-mol.de



„Wir alle freuen uns über diese Bewertungen, die öffentlich erneut dokumentieren, mit welcher hohen Expertise Ärzte unseres Krankenhauses für die Patienten da sind“, sagt Angela Krug, Geschäftsführerin des Krankenhauses Märkisch-Oderland.

Jährlich werden in Deutschland ca. 400.000 künstliche Gelenke vor allem an der Hüfte und am Knie eingesetzt. Eingriffe, durch die Patienten nach Krankheit oder Unfall ihre Mobilität und Lebensqualität zurückerkhalten. Auch aus gesundheitsökonomischer Hinsicht ist eine schnelle, komplikationsfreie Genesung bedeutsam. Deshalb ist es besonders wichtig, dass gut ausgebildete und erfahrene Operateure diese Eingriffe durchführen und Kliniken über festgelegte Versorgungsstrukturen verfügen. Im Krankenhaus Märkisch-Oderland können die Patienten auf eine optimale und sichere Versorgung vertrauen.

Kontakt:

Krankenhaus Märkisch-Oderland GmbH
Katharina Fink, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Prötzelner Chaussee 5
15344 Strausberg
☎ 03341 / 52 22-191 / 033456 / 40 124
✉ k.fink@kholm.de


**Krankenhaus
MärkischOderland**

15344 Strausberg, Prötzelner Chaussee 5
16269 Wriezen, Sonnenburger Weg 3

www.krankenhaus-mol.de
